

Architektur Information

08 | 13



Mittwoch, 12.06.2013, 19.00 Uhr
Architekturmuseum Schwaben
 Thelottstraße 11, Augsburg
Ausstellungseröffnung | Bembé Dellinger
 Gebäude

Felix Bembé und Sebastian Dellinger, die seit 1998 ein gemeinsames Architekturbüro in Greifenberg am Ammersee führen, widmen sich den verschiedensten städtebaulichen und architektonischen Aufgaben. Mit ihren außergewöhnlichen Wohnhäusern im oberbayerischen Fünf-Seen-Land erlangten sie einen weit über die Region hinausgehenden Bekanntheitsgrad. In der Ausstellung werden die vielfach prämierten Bauten anhand von Modellen und Monitoren mit wechselnden Bildern veranschaulicht.
www.architekturmuseum.de

Donnerstag, 13.06.2013, 18.15 Uhr
Oskar von Miller Forum
 Oskar-von-Miller-Ring 25, München
Vortrag | Natur als Ideengeber

Paradigma aller Baukonstruktionen war bis vor wenigen Jahren die Verwendung möglichst vieler gleicher Teile, die auf möglichst einfache Weise gefügt werden. Das hat sich in den letzten zehn Jahren durch die Einführung computerbasierter Fertigungsverfahren grundlegend geändert. Damit sind neue Möglichkeiten entstanden, Konstruktionen der Natur in die Bautechnik zu übertragen. In seinem Vortrag wird Jan Knippers dies anhand verschiedener Beispiele, wie beweglicher Konstruktionen auf der Grundlage von Pflanzenbewegungen, erläutern.
www.oskarvonmillerforum.de

Donnerstag, 13.06.2013, 19.00 Uhr
Deutsche Gesellschaft für christliche Kunst e.V.
 Türkenstraße 16, Hochparterre, linker Flügel
 München

Vernissage | Spiritualität und Sinnlichkeit
 Auch wenn häufig das Gegenteil behauptet wird – noch immer werden in Europa sakrale Gebäude errichtet. Allerdings haben sich die Aufgaben gewandelt. Statt mächtiger Pfarrkirchen sind im letzten Jahrzehnt eher kleinere Gebäude entstanden, darunter auch Kapellen und „Räume der Stille“. Die Ausstellung zeigt Kirchen und Kapellen in Bayern und Österreich seit 2000. Es werden 14 ausgewählte Beispiele gezeigt, die als Höhepunkte heutiger Baukultur gelten. Zur Eröffnung wird Prof. Dr. Winfried Nerdinger die Einführung halten.
www.dgfc.de

14.06.2013 - 16.06.2013
Schaustelle | Pinakothek der Moderne
 Ecke Gabelsbergerstraße / Türkenstraße
 München

Aktion | Mobil. Temporär. Provisorisch
 Die provisorische Situation eines »Museums auf Zeit« wie sie sich für die Pinakothek der Moderne in diesem Sommer in der SCHAUSTELLE darstellt, bietet den Anlass, sich den vielseitigen Möglichkeiten und Formen temporärer Architektur zuzuwenden. Das Architektenkollektiv »Encore heureux + G studio« aus Paris wird während drei Tagen mit ihrem Prototyp für mobiles temporäres Wohnen in München unterwegs sein. Das sogenannte »Room-Room« ist eine aus Einzelteilen montierbare Raumeinheit auf Rädern und lässt sich mit dem Fahrrad bewegen. Es kann überall als Rückzugsort oder Schlafräum provisorisch genutzt werden – zwischen Parkbuchten, mitten in der Stadt, oder auch an Flussufern. Eine Botschaft, die »Encore heureux« damit vermitteln will: Architektur kann und muss wandelbar sein und auf die räumlichen und sozialen Notwendigkeiten der Stadt reagieren.
www.schaustelle-pdm.de
 Bild: Encore heureux + G studio



Montag 17.06.2013, 18.30 Uhr
Architekturgalerie München e.V.
 Türkenstraße 30, München
Diskussion | Münchner Gespräch zur Stadtbaukultur

Stadtbaurätin Elisabeth Merk im Gespräch mit Hamburgs Oberbaudirektor Jörn Walter. Eine Veranstaltung der Architekturgalerie in Kooperation mit der Landeshauptstadt München, Referat für Stadtplanung und Bauordnung.
www.architekturgalerie-muenchen.de

Mittwoch, 19.06.2013, 18.00 Uhr
Zentralinstitut für Kunstgeschichte
 Griechensaal (Raum 204-206), 2. OG
 Katharina-von-Bora-Straße 10, München
Vortrag | Stadt und Landschaft - urbane Konzepte seit der Frühen Neuzeit

Der Vortrag „Stadt und Landschaft im neapolitanischen 18. Jahrhundert“, will die Stationen des Wandels nachzeichnen, die im 18. Jahrhundert aus dem tumultuösen Neapel eine blühende Residenzstadt, aus der Hungerlandschaft des Südens ein „royaume agricole“ machten – ohne dass sich paradoxerweise die strukturelle Lage des Landes grundsätzlich änderte.
 Ein Vortrag von Salvatore Pisani, Paris.
www.zikg.eu

Mittwoch, 19.06.2013, 19.00 Uhr
Bayerische Akademie der Schönen Künste
 Max-Joseph-Platz 3, München
Vortrag | Die Zukunft der Landschaft. Chancen und Gefahren

Schon Karl der Große unternahm den Versuch, die beiden Flußsysteme Donau und Main im Jahre 793 durch den »Karlgraben« bei Treuchtlichen zu verbinden. König Ludwig I. verwirklichte diesen Traum 1846 mit der Einweihung des Ludwig-Donau-Main Kanals. Die Hochwasserfreilegung des Altmühltals war seit den 20-er Jahren des letzten Jahrhunderts ein Anliegen der Bevölkerung. Jährliche Überschwemmungen entzogen immer wieder die Ernährungsgrundlage. Erste Zusammenführungen von drei Großprojekten – der Hochwasserfreilegung des Altmühltals, der Überleitung von Altmühl- und Donauwasser in das Regnitz/Main-Gebiet und der Bau des Rhein-Main-Donau Kanals – ermöglichte die Verwirklichung des Fränkischen Seenlandes.
 Ein Vortrag von Theodor Strobl.
www.badsk.de

Montag, 24.06.2013, 18.00 Uhr
Vorhoelzer Forum
 TU München, 5. OG, Raum 5170, Arcisstraße 21
 München

Vortrag | Räumliche Wirkungen von Hochgeschwindigkeitsstrecken der Bahn
 Wie verändern neue Haltepunkte des Hochgeschwindigkeitsverkehrs den Standort? Wie können Städte und Regionen von neuen Haltepunkten des Hochgeschwindigkeitsverkehrs bestmöglichst profitieren? Zu diesen Fragen wird an der TU München eine Vortragsveranstaltung veranstaltet. Vortragende sind: Harry Seybold, Georg-Friedrich Koppen und Kristina Erhard.
www.vf.ar.tum.de

München | Ausstellungen

20.03.2013 - 01.09.2013
Architekturmuseum der TU München in der Pinakothek der Moderne
 Barerstraße 40 (Nordseite), München
Schaufenster | Modelle aus der Sammlung des Architekturmuseums und des Lehrstuhls für Raumkunst und Lichtgestaltung der TU München

Eine kleine Auswahl von Modellen aus der umfangreichen Sammlung des Architekturmuseums und des Lehrstuhls für Raumkunst und Lichtgestaltung der TU München werden in den nicht mehr für das Publikum zugänglichen, aber von außen einsehbaren Ausstellungsräumen auf der Nordseite des Museums präsentiert. Zu sehen sind Originalmodelle berühmter Architekten sowie Lehrmodelle, die in Seminaren von Studenten erarbeitet wurden, um spezielle räumliche oder konstruktive Besonderheiten an exemplarischen Bauten und Projekten zu analysieren.
www.architekturmuseum.de

21.03.2013 - 23.06.2013

Museum Villa Stuck
Prinzregentenstr. 60, München

Ausstellung | Die Kulisse explodiert Frederick J. Kiesler. Architekt und Theatervisionär

Die Ausstellung zeigt alle Entwicklungsphasen und Höhepunkte im theatralischen Schaffen Kieslers, der seismographisch auf die Kunst- und Lebensströmungen seiner Zeit reagierte. Sein Theaterkosmos wird mit Werken aus anderen Schaffensgebieten konfrontiert und in noch nie da gewesener Fülle vor Augen geführt.

Öffnungszeiten: Di - So 11.00 - 18.00 Uhr, Abendöffnungen: erster Freitag im Monat bis 22.00 Uhr.
www.villastuck.de

21.03.2013 - 07.07.2013

Museum Brandhorst
Theresienstraße 35, München

Ausstellung | Gillian Wearing

Die erste große Retrospektive zum Werk von Gillian Wearing in Deutschland zeigt fotografische Arbeiten und Filminstallationen. Für die aus Großbritannien stammende Künstlerin bedeutet Kunst das sichtbar machen von soziale Beziehungen. Gillian Wearing geht es in ihren Arbeiten immer wieder um den Selbstausdruck von Menschen in inszenierten Situationen.

Öffnungszeiten: Täglich außer Mo 10.00 - 18.00 Uhr, Do 10.00 - 20.00 Uhr.
www.museum-brandhorst.de

10.04.2013 - 28.06.2013

Plantreff

Blumenstraße 31, München
Ausstellung | IBA meets IBA

Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung zeigt zusammen mit der Internationalen Bauausstellung Hamburg und mit dem Museum für Architektur und Ingenieurskunst des Landes Nordrhein-Westfalen einen Querschnitt der großen Bauausstellungen des 20. und 21. Jahrhunderts. Präsentiert werden acht bedeutende IBAs. Im Fokus stehen Fragen wie: Was leisten Internationale Bauausstellungen? In welcher Kontinuität stehen sie? Können sie Antworten auf die drängenden Fragen unserer Zeit geben?

Öffnungszeiten: Mo - Fr 9.00 - 18.00 Uhr
www.muenchen.de

17.05.2013 - 27.07.2013

Häusler Contemporary

Maximilianstraße 35, München
Ausstellung | Sweet home

So unterschiedlich die Aufgabenstellungen sein mögen, die Themen Raum – Objekt – Bild berühren sowohl Architekten, Designer als auch bildende Künstler, wenngleich mit den vielfältigsten Ergebnissen. Die Ausstellung Sweet Home lenkt den Blick, nicht ohne Ironie, auf Aspekte des Interieurs, umgesetzt in Bild, Objekt und Skulptur. Idyllen sind dabei nicht intendiert. Werke von Nancy Spero, Olaf Breuning, Hubert Kiecol, Richard Allen Morris, David Reed und Keith Sonnier werden präsentiert.

Öffnungszeiten: Di - Fr 11.00 - 18.00 Uhr, Sa 11.00 - 14.00 Uhr
www.haeusler-contemporary.com

06.06.2013 - 22.09.2013

Museum Brandhorst

Theresienstraße 35, München

Ausstellung | Ed Ruscha. Bücher und Bilder

Ed Ruscha verkörpert eine spezifische Richtung der Pop Art. Nicht nur seine panoramaartigen Landschaften des amerikanischen Westens und seine Wort-Bilder machten ihn bekannt, sondern auch seine Bücher. Dabei geht Ruscha der Frage nach, inwieweit sich spezifische Assoziationen durch Typografie, Gesamtform und Farbe evozieren lassen. Ruschas zentrales Thema ist das Verhältnis von Wort und Bild. Dieser Aspekt bestimmt auch die neue Sammlungspräsentation.

www.museum-brandhorst.de

07.06.2013 - 22.06.2013

Architekturgalerie München e.V.

Türkenstraße 30, München

Ausstellung | Case Study Houses

Wilhelmsburg Mitte gibt mit neuartigen Bau- und Wohnungstypen, Materialien, Energiekonzepte und architektonische Formen, einen einmaligen Blick in die Zukunft des Bauens und Wohnens zur IBA Hamburg 2013. Visionäre und zugleich realistische Bauideen für den Einsatz intelligenter Baustoffe, preiswerte Häuser, flexible Wohnmodelle sowie nachhaltiges Bauen mit und am Wasser waren gesucht - daraus ergaben sich vier Themenbereiche für die „Bauausstellung in der Bauausstellung“: Die „Smart Material Houses“ mit neuartigen Baumaterialien, die „Smart Price Houses“ für kostengünstiges innerstädtisches Bauen, die „Hybrid Houses“, die sich den Bedürfnissen der Bewohner anpassen, sowie die „WaterHouses“, die Konzepte für das Bauen mit und auf dem Wasser zeigen.

www.architekturgalerie-muenchen.de

14.06.2013 - 16.06.2013

Postgaragen

Deroystrasse 3, München

Ausstellung | obacht!

Mitten in München, in den Postgaragen, trifft akademische Expertise auf ungebremsten Tatendrang. Klassische Kunst vereint sich mit den jungen Wilden der Kunstszene. Über einzelne Stadtviertelgrenzen hinaus entsteht ein Momentum der künstlerischen Entwicklungen aus ganz München und der Region. In einer einzigartigen Momentaufnahme zeigen knapp 100 Künstler ihre Kunst auf einer gemeinsamen Bühne.

Öffnungszeiten: Fr., Sa 14:00 - 21:00 Uhr
So 14:00 - 18:00 Uhr
www.obacht-kunst.de

19.06.2013 - 30.06.2013

Schaustelle | Pinakothek der Moderne
Ecke Gabelsbergerstraße / Türkenstraße
München

Ausstellung | Andrea Faciu. Touching the City

In der Videoinstallation »Touching the City« geht es um das Erfahren von Architektur und Stadtraum. Die Künstlerin Andrea Faciu durchwandert in ihrer Trilogie die Städte Iasi (Rumänien), Florenz (Italien) und Limerick (Irland) und wählt eine ungewöhnliche Art der Dokumentation. Sie berührt mit der Hand die Oberflächen der Stadt und hält dies filmisch fest. Faciu ertastet und erfühlt Fassaden, Putze, Mauerwerk, Fliesen, Geländer und Zäune und konzentriert sich auf unsichtbare und vergessene Details der Stadt und ihre Materialsprache. In eng gefassten Bildausschnitten wird inmitten des Lärms der Straßen die physische und subjektive Wahrnehmung eines Einzelnen nachgezeichnet. Die Filmsequenzen öffnen damit die Perspektive auf die Menschen hinter den Architekturen, ihre Beziehungen zur Stadt und ihre Geschichte.

Öffnungszeiten: Mi - So 12.00 - 20.00 Uhr
www.schaustelle-pdm.de

Auswärts | Ausstellungen und Veranstaltungen

08.06.2013 - 01.09.2013

DAM Deutsches Architekturmuseum Frankfurt
Schaumainkai 43, Frankfurt am Main

Ausstellung | THINK GLOBAL – BUILD SOCIAL.
Bauen für eine bessere Welt

Architektur prägt mit ihren gebauten Ergebnissen die Gesellschaft in der sie entsteht. Gleichwohl hat sich diese Disziplin in den letzten Jahrzehnten nur am Rande mit der Frage nach ihrer sozialen Relevanz befasst: Globale Konflikte, politische und ökologische Migrationen, Überbevölkerung und explosive Slumbildung hatten bis vor kurzem weder in Architekturschulen noch in Architekturbüros einen zentralen Stellenwert. Doch eine kleine Zahl von Architekten hat aus eigener Initiative damit begonnen, Projekte zu planen und erfolgreich umzusetzen, die sich unmittelbar für jene Menschen engagieren, die üblicherweise keinen Zugriff auf spezialisierte Entwurfer haben. In der Ausstellung, kuratiert von Andres Lepik, zeigt das DAM etwa 20 unterschiedliche Positionen und Konzepte.

Öffnungszeiten: Di, Do bis Sa 11.00 - 18.00 Uhr, So 11.00 - 19.00 Uhr, Mi 11.00 - 20.00 Uhr
www.architekturmuseum.de

Samstag 22.06.2013, 15.00 Uhr

Moritzkirche Augsburg

Moritzplatz 5, Augsburg

Führung | Von der Kunst zur Architektur

In der Fastenzeit 2007 gestaltete die Künstlerin Juliane Stiegele die Augsburgs Moritzkirche auf Aufsehen erregende Weise um: Sie räumte sie vollkommen leer. „void“ hieß die Rauminstallation, für die sie und die Moritzkirche den Artheon Kunstpreis 2008 bekamen. Diese Arbeit hat Maßstäbe gesetzt. Nach der Installation wollte die Gemeinde die Kirche nicht wieder in den ursprünglichen Zustand zurück versetzen. Sie beauftragte den britischen Architekten John Pawson, bekannt für seine klare Architektursprache, mit einer Neugestaltung des Raums. Im April 2013 wird die Kirche neu eröffnet. Anmeldung unter www.evstadtakademie.de.

20.04.2013 - 06.10.2013

TIM | Staatliches Textil- und Industriemuseum
Augsburg

Provinoststraße 46, Augsburg

Ausstellung | Textile Architektur

Vom Nomadenzelt bis zur Münchner Allianz-Arena – auf 1.000 Quadratmetern Fläche führt die sinnlich gestaltete Sonderausstellung den spannenden und vielfältigen Einsatz von Textilien in der Architektur vor Augen und vermittelt in vielen Spielarten Ästhetik und Funktionalität des Leitthemas. Ein Highlight der Ausstellungsarchitektur ist eine begehbare Luftblase, die im Inneren verschiedene pneumatische Konstruktionen wie die Allianz-Arena in München oder den Watercube in Peking vorstellt.

Öffnungszeiten: Di - So 09.00 - 18.00 Uhr,
Montag geschlossen.
www.timbayern.de

Vorankündigungen

Dienstag, 25.06.2013, 18.00 Uhr

Alten Botanischen Garten München

Lenbachplatz, München

Ausstellungseröffnung | RischArt_Projekt

Im 12. RischArt_Projekt 2013 geht es um Märchen, und in Märchen geht es meist um Verwandeln und Verzaubern. Ausgehend von dem Gedanken, dass Kunst auch verwandeln und verzaubern kann, dass durch sie die eigene Welt in Bewegung gerät – und eine andere, eigene Welt entsteht –, sind Künstlerinnen und Künstler eingeladen, neue Arbeiten zum Thema Märchen zu entwickeln. Schauplatz ist der Alte Botanische Garten, ein verwunschener Ort, ein Landschaftsgarten – auch zum Lustwandeln.
www.rischart.de

Titelbild: ATELIER IM CURRYPARK,
Riederer (2003)

© Bembé Dellinger
Herausgegeben von

Fakultät für Architektur und Architekturmuseum der

Technischen Universität München

Acrcisstraße 21 | 80333 München | Tel 089 28922493

www.architekturmuseum.de | www.art.um.de

Kontakt: ai@art.um.de | Redaktion: Annalena Morra

Nächster Erscheinungstermin: 24.06.2013

Redaktionsschluss: 12.06.2013

Die Texte sind den Pressemitteilungen

der Veranstalter entnommen.

Gerne können Sie die »Architektur Information« in

gedruckter Version für einen Unkostenbeitrag von 25 €

auch abonnieren. Bitte schreiben Sie an ai@art.um.de.